

ZBB 2002, 124

AktG §§ 291, 308, 93, 304, 305

Spruchstellenverfahren bei Übergang von Gewinnabführungs- zu Beherrschungsvertrag

BayObLG, Beschl. v. 15.11.2001 – 3Z BR 175/00, ZIP 2002, 127 = BB 2002, 218 = DB 2002, 315 = EWiR 2002, 89 (Luttermann)

Leitsätze:

- 1. Ein Spruchstellenverfahren ist durchzuführen, wenn ein Gewinnabführungsvertrag aufgehoben und zugleich ein Beherrschungsvertrag geschlossen wird; dieser Übergang stellt auch dann nicht nur eine bloße Vertragsänderung dar, wenn Regelungen des Gewinnabführungsvertrages insbesondere zu Ausgleichszahlungen und Abfindungen aufrechterhalten werden.**
- 2. Die im Wesentlichen gleichartige Ausgestaltung der Rechtsfolgen bezüglich Abfindung und Ausgleich bei Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträgen schließt nicht aus, dass diese Rechtsfolgen wiederholt eintreten, wenn diese Verträge zwischen denselben Unternehmen in zeitlichem Abstand nacheinander abgeschlossen werden; ein einmal durchgeführtes Spruchstellenverfahren schließt weitere derartige Verfahren zwischen den gleichen Vertragsparteien nicht aus.**